

Einspeiser-ID (EP-ID der Westnetz): _____

Name des Betreibers der Erzeugungsanlage: _____

Bezeichnung der Übergabestation: _____

Standort der Erzeugungsanlage: (bei Windparks Standort der Übergabestation)

PLZ: _____ Ort: _____ Straße, Hausnr. (Flur): _____

Eigentumsnummer der Übergabezählung: _____

Zählpunktbezeichnung (MeteringCode): _____

Spezifikation des Funkrundsteuerempfängers:

Hersteller: _____ Typ: _____

Einzeladresse: _____ Eigentumsnummer: _____

Einzelanlagensteuerung Leistung der Anlage in kW(p): _____

Steuerung mehrerer Einzelanlagen, Anzahl: _____ Gesamtleistung der Anlagen in kW(p): _____

Parametrierung:

Energieart: _____ Leistungsklasse: _____ Postleitzahl: _____

Meine Erzeugungsanlage verarbeitet nur die Sollwerte 100% und 0%. Die Sollwerte 60% und 30% werden auf 0% umgesetzt (für PV-Anlagen $\leq 100\text{kWp}$ zulässig)

Die korrekte Ausrichtung der Antenne des Funkrundsteuerempfängers sowie der Empfang von Zeitlegrammen wurde gem. Herstelleranweisung überprüft.

Der Funkrundsteuerempfänger wurde durch nachfolgend genannte Firma bei der Europäischen-Funk-Rundsteuer GmbH angemeldet:

Meine Erzeugungsanlage ist älterer Bauart und kann daher die von Westnetz vorgegebene Mindestanforderung an die Leistungsreduzierung auf 60% und / oder 30% nicht umsetzen (Nachweis erforderlich).

Das 60%-Steuersignal werde ich durch eine Leistungsreduzierung auf ____% und das 30%-Steuersignal werde ich auf eine Leistungsreduzierung auf ____% der vereinbarten Anschlusswirkleistung P_{AV} umsetzen.

Hiermit bestätige ich den ordnungsgemäßen Anschluss der technischen Einrichtung zur Wirkleistungs-Sollwertvorgabe an die Anlagensteuerung meiner Erzeugungsanlage. Ich bestätige außerdem, dass die vom Verteilnetzbetreiber über diese Einrichtung vorgegebenen Sollwerte bzw. Sollwertstufen zur funktionsgerechten Leistungsreduzierung meiner Erzeugungsanlage führen.

Die Inbetriebsetzung der technischen Einrichtung erfolgte am: _____
(Tag, Monat, Jahr)

Ort, Datum

Anlagenerrichter (Elektroinstallateur)

Anlagenbetreiber

Hinweis: Bei Befehlsübermittlung der Wirkleistungs-Sollwertvorgabe über ein Kleinfernwerkgerät oder die fernwerktechnische Anbindung ist das hierfür vorgesehene Formular zu verwenden.